

Stadt	18.04.2018	Bezirksvertretung Alt-Ober-
Oberhausen	17:00 Uhr	hausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Dorothee Radtke
 Herr Marc Hoff
 Herr Dominik Stenkamp
 Frau Christiane Gerster-Schmidt
 Herr Hartwig Kompa
 Herr René Pascheberg
 Frau Rebecca Fehrenberg
 Frau Mareike Wagner
 Herr Werner Nakot
 Herr Eugen Lenz
 Herr Bert Buschmann
 Frau Renate Glombitza
 Herr Andreas Blanke
 Frau Heike Hansen
 Frau Hildegard Kirsten
 Herr Jakub Straka-Wilger

Abwesende

Herr Florian Wels
 Frau Sabine Schürmann
 Frau Heike Laß

Stadtverordnete mit beratender Stimme

Herr Hans-Jürgen Köhler
 Herr Albert Karschti Geschäftsführer Bürgerliste Oberhausen

Verwaltung

Herr Beigeordneter Frank Motschull – Dezernat 2 –
 Frau Beigeordnete Elke Münich – Dezernat 3 –
 Frau Beigeordnete Sabine Lauxen – Dezernat 5 –
 Herr Horst Ohletz – Bereichsleiter Bereich 2-4 / Bürgerservice; Öffentliche Ordnung –
 Herr Frank Bohnes – Bereichsleiter 3-2 / Soziale Angelegenheiten –
 Frau Sabine Janclas – Bereichsleiterin 5-6 / Verkehrsplanung und Tiefbau –
 Frau Carolin Trappmann – Fachbereich 3-2-10 / Sozialplanung –
 Herr Norbert Dostatni – Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Alt-Oberhausen, als Schriftführer –

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Gäste

4 Gäste

Außerdem

Presse

Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke eröffnet die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen für die Wahlzeit 2014 – 2020 und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Einladung und der Unterlagen, fest.

Auf Nachfrage von Ihr, erhebt kein Mitglied der Bezirksvertretung Widerspruch gegen die Niederschrift der 27. Sitzung vom 07.03.2018.

Sie macht darauf aufmerksam, dass die Verwaltung die Beratungsfolge zu Tagesordnungspunkt 4.1 – Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen an der Virchowstraße –erweitert hat. In den Beratungsgang ist nunmehr auch der Beirat für Menschen mit Behinderung aufgenommen worden.

Darüber hinaus erklärt sie, dass die Verwaltung zu Tagesordnungspunkt 5.1 – Einführung eines Frischemarktes „Grüner Freitag“ auf dem Altmarkt in Alt-Oberhausen – die notwendigen Erläuterungen, reflektierend auf die Einwände seitens Herrn Franz Muckel, geben wird. Hinsichtlich des Sozialberichts 2017 – TOP 5.3 – hat die Verwaltung eine etwa 10 minütige Präsentation vorbereitet.

Herr Nakot bittet die Verwaltung um eine kurze Mitteilung hinsichtlich der Schließung der Behindertentoilette am Altmarkt.

Frau Lauxen erklärt, dass die Verträge mit dem Betreiber der Toilettenanlage, ausgelaufen sind und nicht verlängert werden. Der Betreiber wird die Anlage in Kürze abbauen. Die Verwaltung befindet sich derzeit in Gesprächen mit den ansässigen Kaufleuten, um eine analoge Lösung wie im Stadtteil Sterkrade zu erzielen. Hier bieten Kaufleute sog. Nichtkunden die Möglichkeit die Toilette im Geschäft zu nutzen. Die Verwaltung subventioniert diese Maßnahme mit einem geringen Entgelt.

Langfristig werden behindertengerechte Toilettenanlagen im Neubau des Jobcenters am Altmarkt zur Verfügung stehen.

Weiterhin bittet Herr Nakot darum, dass die Betreiberin der Bäckerei Kühmen, Frau Birgit Kühmen, das Wort zu Tagesordnungspunkt 5.2 – Deckenerneuerung Bebelstraße – erteilt wird.

Auf Nachfrage von Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke erhebt kein Mitglied der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Widerspruch gegen die Erteilung des Rederechts.

Weitere Änderungen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2 Aktuelle Stunde

3 Entscheidungen

3.1 Zuschüsse für bürgerschaftliche Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren
Vorlage: B/16/3460-01

3.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von drei städtischen Baumhaseln an der Stöckmannstraße vor den Häusern 104 bis 110 im Zuge der altersbedingten Erneuerung der Fernwärmeleitungen durch die EVO AG
Vorlage: B/16/3430-01

3.3 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/16/3486-01

4 Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

4.1 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen auf der Virchowstraße am EKO
Vorlage: B/16/3477-01

5 Berichte

5.1 Einführung eines Frischemarktes „Grüner Freitag“ auf dem Altmarkt in Alt-Oberhausen
Vorlage: M/16/3371-01

5.2 Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes NRW (KInvFG);

1) Deckenerneuerung Bebelstraße von Roonstraße bis Alsterfeld einschl. Fahrbahnbelag Brückenbauwerk

2) Deckenerneuerung Nathlandstraße von Mellinghofer Straße bis Stadtgrenze
Vorlage: M/16/3462-01

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

5.3 Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere
Vorlage: M/16/3465-01

5.4 Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrages in Oberhausen
Vorlage: M/16/3505-01

5.5 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung
Sachstandsbericht Behebung von Straßen-, Radwegs- und Gehwegschäden
Vorlage: A/16/3517-01

6 Anträge

6.1 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt
hier: Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum
„Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet“
Vorlage: A/16/3449-01

6.2 Antrag der CDU-Fraktion - Maßnahmen zur Behebung von Gefahrenquellen an der
Duisburger Straße (Parkplatz angrenzend Haus Nr. 328).
Vorlage: A/16/3519-01

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Keine Fragen.

2. Aktuelle Stunde

Keine Themen!

3. Entscheidungen

3.1. Zuschüsse für bürgerschaftliche Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren Vorlage: B/16/3460-01

Herr Nakot erklärt, dass die CDU-Fraktion Bedenken hat, dem Zuschussantrag des TC Sterkrade 1869 Oberhausen e. V. zu zustimmen, da bei einem Gesamtetat von 7.000,00 EUR und einem Zuschuss in Höhe von 2.000,00 EUR möglicherweise andere Zuschussanträge unberücksichtigt bleiben könnten. Er schlägt vor, dass andere Fördermöglichkeiten bspw. aus dem Sportetat geprüft werden sollten.

Frau Gerster-Schmidt gibt zu bedenken, dass eine Weltmeisterschaft schon ein einzigartiges Ereignis für den Stadtbezirk Alt-Oberhausen ist und dem zu Folge Zuschussmittel bewilligt werden könnten. Gleichmaßen verwies sie darauf, dass in den vergangenen Jahren teilweise der Haushaltsansatz nicht ausgeschöpft wurde.

Nach weiterer Diskussion und Anregung durch Herrn Beigeordneten Motschull, den Zuschussbetrag ggfs. aus Mitteln des Sportetats zu generieren beschließt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen diesen Zuschussantrag zunächst nicht zu zustimmen. Vorbehaltlich einer anderen Lösung soll über den Zuschussantrag des TC Sterkrade 1869 Oberhausen e. V. nochmals in der 29. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen am 13.06.2018 entschieden werden. Dem zu Folge ergibt sich der nachfolgende Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt folgende Beträge, im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren, zur Verfügung zu stellen:

2. Knappeninitiative Oberhausen e. V.	1.700,00 EUR
3. Kulturgaststätte Gdanska	800,00 EUR
4. Sensitive Colours / Feierabendmarkt	<u>1.000,00 EUR</u>
Gesamt:	3.500,00 EUR

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Dem Zuschussantrag des TC Sterkrade 1869 Oberhausen e. V. wurde in dieser Sitzung nicht entsprochen. Der Antrag soll gesondert in der 29. Sitzung am 13.06.2018 nochmals behandelt werden.

Mittel für die Bezuschussung stehen beim Produkt 021801, unter dem Auftrag 241002180100 - Bezirksverwaltungsstelle Alt-Oberhausen -, beim Sachkonto 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche - im Haushalt 2018 zur Verfügung

3.2. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von drei städtischen Baumhaseln an der Stöckmannstraße vor den Häusern 104 bis 110 im Zuge der altersbedingten Erneuerung der Fernwärmeleitungen durch die EVO AG

Vorlage: B/16/3430-01

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen genehmigt einvernehmlich ohne Wortmeldung die Dringlichkeitsentscheidung vom 22.02.2018 gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW zur Fällung von drei städtischen Baumhaseln an der Stöckmannstraße vor den Häusern 104 bis 110 im Zuge der altersbedingten Erneuerung der Fernwärmeleitungen durch die EVO AG.

Dringlichkeitsentscheidung

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen die Bezirksbürgermeisterin, Frau Radtke und ein Mitglied der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen, Frau Glombitza, gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Die Unterzeichner stimmen der nachstehenden Begründung zu.

Aufgrund der anstehenden altersbedingten Erneuerung der Fernwärmeleitungen in der Stöckmannstraße müssen die drei Baumhaseln, die unmittelbar auf die östliche Fernwärmeleitung und die Wasserleitung gepflanzt wurden, gefällt werden.

Die Ersatzpflanzungen wurden mit der EVO AG bereits besprochen. Im Bereich der zu erneuernden Leitungen sollen drei Pflanzbeete durch die EVO AG hergestellt werden. In diese sollen Kornelkirschen (*Cornus mas*) als Sträucher gepflanzt werden, um zukünftig Konflikte mit den Leitungen zu vermeiden. Zusätzlich sollen als Ersatz für die Baumhaseln südlich der Herrmann-Albertz-Straße im Bereich der Häuser 115 bis 117 neue Baumscheiben erstellt werden, in die drei Säulen-Ebereschen (*Sorbus aucuparia* „Fastigiata“) gepflanzt werden.

3.3. Fällung städtischer Bäume

Vorlage: B/16/3486-01

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt ohne Wortmeldung einstimmig die Empfehlung der Baumkommission, entsprechend der Begründung in der Beratungsvorlage, umzusetzen.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4. Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

4.1. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen auf der Virchowstraße am EKO Vorlage: B/16/3477-01

Nachfragen von Herrn Nakot zum Ausbau beantwortet Frau Janclas dahingehend, dass es sich um ein abgestimmtes Ausbaukonzept handelt, welches es nicht ermöglicht, dass zwei Gelenkbusse in Richtung Osten an der Haltestelle hintereinander stehen.

Auf eine Nachfrage von Herrn Karschti zu KAG Beiträgen erklärt sie, dass diese anfallen werden.

Hinsichtlich der aus der Maßnahme resultierenden Umleitungen, erfolgt eine Darstellung im Rahmen der Niederschrift.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

5. Berichte

5.1. Einführung eines Frischemarktes „Grüner Freitag“ auf dem Altmarkt in Alt-Oberhausen Vorlage: M/16/3371-01

Frau Gerster-Schmidt begrüßt die Aufwertung des Marktes an dieser Stelle und fragt nach, ob der Feierabendmarkt am Donnerstag und der „Grüne Freitag“ direkt aufeinander fallen werden.

Herr Ohletz erklärt, dass die beiden Märkte jeweils wechselweise von Woche zu Woche stattfinden werden.

Herr Straka-Wilger gibt den Hinweis, dass auf Grund der multikulturellen Bevölkerung in der Innenstadt, auch das Angebot des Marktes entsprechend gestaltet sein sollte.

Eine Nachfrage von Herrn Hoff, ob die originären Markthändler in das Konzept, was auch geänderte Öffnungszeiten enthält, entsprechend involviert wurden, beantwortet Herr Ohletz dahingehend, dass mit den Markthändlern intensive Gespräche über die, an diesem Markttag, veränderten Rahmenbedingungen geführt wurden.

Hinsichtlich der Einwände von Herrn Muckel, erklärt er abschließend, dass die von Herrn Muckel aufgeführten Hinweise der Richtigkeit entsprechen.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

5.2. Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes NRW (KInvFG);

1) Deckenerneuerung Bebelstraße von Roonstraße bis Alsterfeld einschl. Fahrbahnbelag Brückenbauwerk

2) Deckenerneuerung Nathlandstraße von Mellinghofer Straße bis Stadtgrenze
Vorlage: M/16/3462-01

Eingangs erklärt Frau Janclas, dass die zweite Maßnahme in der Beratungsvorlage - Deckenerneuerung Nathlandstraße - auf Grund von Arbeiten die das RWW noch vornehmen muss, in 2018 nicht umgesetzt werden kann. Als Kompensation hierfür ist eine Maßnahme im Stadtteil Sterkrade neu hinzugekommen, da es im Stadtbezirk Alt-Oberhausen keine Alternativen gab und beantwortet damit eine Nachfrage von Herrn Nakot.

Anschließend erläutert Frau Kühmen, welche Auswirkungen auf sie, als Betreiberin der Bäckerei Kühmen, auf Grund der Sperrung zukommen werden. Sie bittet um Prüfung, ob die geplante Sperrung auch zeitgerecht umgesetzt werden kann, da der Betrieb dann voraussichtlich temporär geschlossen wird.

Frau Gerster-Schmidt erschließt sich vor dem Hintergrund der Planung die beabsichtigte Umleitungsregelung, gerade was die Einbeziehung der Straße Heiderhöfen, die als Langzeitbaustelle gilt, nicht.

Darüber hinaus gibt sie zu bedenken, dass in etwa zwei Jahren die Tennisoase am Alsterfeld abgerissen werden soll, um dort Wohnbebauung zu ermöglichen. Die Folge wäre wiederum eine erhöhte Belastung der Bebelstraße in diesem Bereich durch den erhöhten LKW-Verkehr. Weiterhin legt sie im aktuellen Fall großen Wert auf eine umfassende Information durch die Verwaltung an die betroffenen Anwohner/innen.

Frau Janclas erklärt, dass diese Ausbaumaßnahme Bestandteil des Lärmaktionsplans ist. Die Umsetzung ist für das Jahr 2018 durch den Rat der Stadt beschlossen worden. Die Verwaltung wird durch einen Mitarbeiter auf die betroffenen Anwohner/innen zu gehen und umfassend über die Maßnahme aufklären. Eine Vollsperrung ist zwingend notwendig, da sonst ein Aufbringen des lärmoptimierten Asphalts nicht möglich ist.

Sie bietet an den Zeitplan der Vollsperrung der Niederschrift beizufügen.

Hinsichtlich der geplanten Wohnbebauung im Bereich der Tennisoase erklärt sie, dass der aufzubringende Belag einer hohen Belastung Stand halten wird.

Herr Karschti wirbt dafür, dass die Verwaltung mit den externen Dienstleistern eine konkretere Abarbeitung, der in Anspruch genommenen Dienstleistung im Sinne eines konstruktiven Baustellenmanagements, verabredet.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Janclas erklärt hierzu, dass die Verwaltung die notwendigen Verabredungen mit den externen Dienstleistern selbstverständlich trifft und beide Seiten die zeitgerechte Umsetzung immer im Fokus haben. Auch sichert Sie eine Prüfung im vorliegenden Fall der Bauzeitverkürzung zu.

Herr Hoff und andere Mitglieder der Bezirksvertretung halten im konkreten Fall eine Bürgerversammlung für erforderlich.

Frau Janclas erläutert die verschiedenen Veröffentlichungen für diese Baumaßnahme, nochmals unter Hinweisung auf die persönlichen Gespräche mit den Anwohner/innen. Eine Bürgerversammlung schließt sie aus.

Frau Gerster-Schmidt macht darauf aufmerksam, dass der Alstadener Bürgerring gerne über die derzeitigen Baustellen im Bereich informiert wäre
Frau Janclas sichert zu, die entsprechenden Informationen dem Alstadener Bürgerring zu zuleiten.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

5.3. Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere Vorlage: M/16/3465-01

Herr Bohnes erläutert kurz die Inhalte des Sozialberichts. Anschließend erfolgt eine umfassendere Erläuterung anhand einer Power-Point Präsentation durch Frau Trappmann.
Die Präsentation ist der Niederschrift in digitaler Form beigelegt.

In dieser Präsentation wurden Blockbetrachtungen vorgenommen, die eine kleinteilige Auswertung zulassen und Stadtbezirke aufzeigen, die einen negativen Trend aufweisen, was bisher nicht bekannt war.

Frau Beigeordnete Münich erklärt, dass durch diesen Sozialbericht der Fokus auf vorzunehmende Maßnahmen zielgerichteter erfolgen kann. Darüber hinaus partizipiert die Zusammenarbeit zwischen Stadt Oberhausen und den örtlichen Trägern immens von den Auswertungen des Berichts.

Eine abschließende Nachfrage von Herrn Karschti, ob die Kaufkraft bei den Auswertungen mit eingeflossen ist, verneint Frau Trappmann, da es hierfür keine validen Daten gab.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 5.4. Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrages in Oberhausen
Vorlage: M/16/3505-01

Nachfragen von Herrn Hoff zu den Abschmelzungen und wie mit Betrieben umgegangen wird, die Ausbildung betreiben, beantwortet Herr Ohletz. Die Abschmelzungen finden bis 2021 statt. Die Betreiber der Ausbildungsbetriebe haben im Vorfeld entsprechende Sozialkonzepte vorgelegt.

Herr Nakot legt Wert darauf, dass die Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrages auch zur Eindämmung des Suchtpotentials beiträgt.
Frau Beigeordnete München erklärt daraufhin, dass entsprechende Angebot durch die Caritas vorgehalten werden, die durch die Stadt flankierend begleitet werden.

Abschließend erläutert Herr Motschull die rechtliche Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrages.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

- 5.5. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung
Sachstandsbericht Behebung von Straßen-, Radwegs- und Gehwegsschäden
Vorlage: A/16/3517-01

Nach kurzer Erläuterung des Antrags durch Herrn Nakot erklärt Frau Janclas, dass vom 01.11.2017 - 31.03.2018 insgesamt 1.276 Schadensmeldungen mit 1.529 Schäden aufgenommen wurden. Die Abarbeitung der Schäden hat zwischenzeitlich stattgefunden, wobei die Schadensbehebung teilweise sehr unterschiedlich stattfinden musste.

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen nimmt die mdl. Ausführungen zur Kenntnis.

6. Anträge

- 6.1. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt
hier: Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum „Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet“
Vorlage: A/16/3449-01

Frau Beigeordnete Lauxen erläutert, dass im Planungsausschuss darüber beraten wurde, ggfs. einen interfraktionellen Antrag zu stellen. Gleichmaßen teilt sie mit, dass die Umsetzung des Radwegs höchste Priorität genießt und die Planung durch den RVR, den beteiligten Städten vorgestellt wurde.
Oberhausen ist in einer Planungsgruppe mit den Vertretern der Städte Bottrop und Mülheim und insgesamt laufen die Planungen gut.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Hinsichtlich der Machbarkeitsstudie erklärt sie, dass diese bereitdurch den RVR in Auftrag gegeben worden ist.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die mdl. Ausführungen zur Kenntnis.

- 6.2. Antrag der CDU-Fraktion - Maßnahmen zur Behebung von Gefahrenquellen an der Duisburger Straße (Parkplatz angrenzend Haus Nr. 328).
Vorlage: A/16/3519-01

Nach kurzer Erläuterung des Antrags durch Herrn Stenkamp erklärt Herr Ohletz, dass der Bereich 2-4 den Betreiber des Grundstücks aufgefordert hat das Grundstück sowie den Radweg zu säubern. Der Betreiber hat dieses zugesichert und wird sich einer örtlichen Firma zur Umsetzung bedienen. Darüber hinaus teilt er mit, dass der in Rede stehende Unterstand sich seit geraumer Zeit im Blickwinkel der Polizei befindet.

Daraufhin trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt einvernehmlich die Verwaltung zu beauftragen:

1. Den Eigentümer des Grundstücks zu kontaktieren und dazu anzuhalten, bestehende Gefahrenquellen und Müll auf dem Grundstück zu beseitigen.
2. Die Säuberung des öffentlichen Fußweges vor dem Grundstück zu veranlassen, so dass eine Nutzung wieder möglich ist.

Im Anschluss lädt Frau Beigeordnete Lauxen alle interessierten Personen ein, die neuen Entwürfe zur Wohnbebauung John-Lennon-Platz zu besichtigen und für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Abschließend bedankt Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke sich bei den Anwesenden für die konstruktive Sitzung.

Ende der Sitzung: 18.45 Uhr

Dorothee Radtke
Bezirksbürgermeisterin
Oberhausen, 02.05.2018

Norbert Dostatni
Schriftführer
Oberhausen, 02.05.2018